

Relevanzprüfung

zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung zur Neuaufstellung des Bebauungsplans
„Siegsdorf- Seelau“ auf den Flurstücken 166/1, 166/4 und 166/5 in der Gemeinde
Siegsdorf, Gemarkung Untersiegsdorf, im Landkreis Traunstein in Oberbayern



Im Auftraggeber

Gemeinde Siegsdorf
Rathausplatz 1
83313 Siegsdorf

Gutachten erstellt am:
15.04.2025

Frasdorf, 15.04.2025

Auftragnehmer und Bearbeiter



Stefanie Mühl (MSc. Biologie)
Nußbaumstraße 3
83112 Frasdorf
08052-909076
info@biologie-chiemgau.de

S. Mühl

Inhaltsverzeichnis

1. EINLEITUNG	2
1.1. Anlass und Aufgabenstellung	2
1.2. Beschreibung des Vorhabens	2
1.3. Methodisches Vorgehen und Datengrundlagen	2
2. CHARAKTERISIERUNG DES UNTERSUCHUNGSGEBIETES UND DER NÄHEREN UMGEBUNG	3
3. WIRKUNGEN DES VORHABENS	4
3.1. Baubedingte Wirkfaktoren	4
3.2. Anlagenbedingte Wirkfaktoren	5
3.3. Betriebsbedingte Wirkfaktoren	5
4. VERMEIDUNGS- UND MINIMIERUNGSMAßNAHMEN	5
4.1. Allgemeines	5
4.1.1. Maßnahme M1: Vorgaben zur Gehölzentnahme	5
4.1.2. Maßnahme M2: Vorgaben zur Beleuchtung und Verglasung	5
5. ARTENSCHUTZRECHTLICHE EINSCHÄTZUNG UND PROGNOSE ÜBER ZU ERWARTENDE VERSTÖßE GEGEN DIE VERBOTSTATBESTÄNDE GEM. § 44 ABS. 1 I.V.M. ABS. 5 BNATSCHG	6
5.1. Säugetiere	6
5.2. Vögel	7
5.3. Sonstige Tierarten	7
6. ZUSAMMENFASSUNG	8
7. LITERATURVERZEICHNIS	9
8. ABBILDUNGSVERZEICHNIS	9
9. ANHANG	10
9.1. Anhang I: saP- relevante Arten im Datenblatt 189 (Lkr. Traunstein; LfU 2022; bearbeitet)	10
9.2. Anhang II: Auszug aus der Artenschutzkartierung (LfU 2025; bearbeitet Mühl 2025)	17
10. FOTODOKUMENTATION	24

1. EINLEITUNG

1.1. Anlass und Aufgabenstellung

Gegenstand der vorliegenden Relevanzprüfung zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP) zur Neuaufstellung des Bebauungsplans „Siegsdorf-Seelau“ auf den Flurstücken 166/1, 166/4 und 166/5 in der Gemeinde Siegsdorf, Gemarkung Untersiegsdorf, im Landkreis Traunstein in Oberbayern

Mit der Realisierung des geplanten Vorhabens sind Eingriffe in Natur- und Landschaft verbunden. Demzufolge kann es zu erheblichen Beeinträchtigungen streng und/oder europarechtlich geschützter Tier- und Pflanzenarten bzw. ihrer Lebensräume kommen, sodass für diese Arten die Vereinbarkeit der Planung mit den artenschutzrechtlichen Bestimmungen des BNatSchG zu untersuchen ist (siehe § 44 BNatSchG; vgl. Kap.1.4).

Durch die artenschutzrechtliche Vorabschätzung soll geklärt werden, ob durch das geplante Vorhaben mit Verstößen gegen die Verbote des § 44 Abs. 1 i. V. m. Abs. 5 BNatSchG bezüglich der europäischen Vogelarten, sowie der Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie zu rechnen ist ¹.

Folgende Verbotstatbestände werden dabei geprüft:

- Tötungs- und Verletzungsverbot: § 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG
- Störungsverbot: § 44 Abs. 1 Nr. 2 BNatSchG
- Schädigungsverbot für Tierarten: § 44 Abs. 1 Nr. 3 BNatSchG
- Schädigungsverbot für Pflanzenarten: § 44 Abs. 1 Nr. 4 BNatSchG

1.2. Beschreibung des Vorhabens

In der Gemeinde Siegsdorf im Landkreis Traunstein ist die Neuaufstellung des Bebauungsplans „Siegsdorf-Seelau“ geplant. In diesem Zuge sollen die noch unbebauten Grundstücke auf den Flurstücken 166/4 und 166/5 nachverdichtet werden.

Dazu sollen Einfamilienhäuser mit Nebengebäuden entstehen. Alle übrigen Gebäude werden als Bestand festgesetzt und sind zum aktuellen Sachstand von Eingriffen ausgenommen. Die bestehende Zufahrtsstraße soll überdies in Richtung Süden erweitert werden.

Zur Realisierung des Bauvorhabens sind Rodungen von Einzelbäumen und Sträuchern notwendig. Ebenso werden die Grünflächen überplant.

Durch das Vorhaben ist mit einer Überbauung, Versiegelung und Reliefveränderung der Fläche zu rechnen.

1.3. Methodisches Vorgehen und Datengrundlagen

Im Zuge von Genehmigungs- oder Zulassungsverfahren sind die artenschutzrechtlichen Vorschriften zu prüfen. Demzufolge darf auch bei der Realisierung von Vorhaben nicht gegen die gesetzlichen Verbote des Artenschutzes (insbes. § 44 BNatSchG) verstoßen werden. Die Prüfung, ob einem Vorhaben die artenschutzrechtlichen Verbote nach § 44 BNatSchG, insbesondere die Zugriffsverbote nach § 44 Abs. 1 BNatSchG, entgegenstehen, wird in Bayern als spezielle artenschutzrechtliche Prüfung – saP – bezeichnet (vgl. § 18, 44 und 45 BNatSchG).

Das methodische Vorgehen und die Begriffsabgrenzungen der durchgeführten Untersuchung stützen sich auf die mit Schreiben der Obersten Baubehörde vom 19. Januar 2015 Az.: IIZ7-4022.2-001/05 eingeführten „Hinweise zur Aufstellung naturschutzfachlicher Angaben zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung in der Straßenplanung (saP)“ mit Stand 01/2015. Dieses Dokument wurde im August 2018 vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr an die Änderung des Bundesnaturschutzgesetzes vom 15.09.2017 in § 44 Abs. 5 BNatSchG angepasst (BStMBV 2018). Der Prüfungsablauf zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP), die Bestimmung des zu untersuchenden Prüfspektrums (Relevanzprüfung), sowie die Regelungen zur Anwendung von Vermeidungs-, Minimierungs- und sogenannten "vorgezogenen Ausgleichs-

¹ Die grundsätzlich ebenfalls zu berücksichtigenden „Verantwortungsarten“ nach § 54 Abs. 1 Nr. 2 BNatSchG müssen erst in einer neuen Bundesartenschutzverordnung bestimmt werden. Wann diese vorgelegt werden wird, ist derzeit nicht bekannt. Derzeit sind diese Arten noch nicht Gegenstand der saP. Für diese Arten gelten bei zulässigen Eingriffen nach § 44 Abs. 5 Satz 5 BNatSchG die Zugriffsverbote des Absatzes 1 nicht.

maßnahmen (CEF-Maßnahmen, continuous ecological functionality measures, vgl. § 44 Abs. 5 Satz 3 BNatSchG)“ sind auf der Homepage des Bayerischen Landesamtes für Umwelt (LfU) unter <https://www.lfu.bayern.de/natur/sap/index.htm> aufgeführt. In der Arbeitshilfe "Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung – Prüfablauf“ sind die Details erläutert (LfU 2021). Zur Erarbeitung der saP wurde das Datenblatt 189 (Landkreis Traunstein) des Landesamtes für Umwelt (LfU) herangezogen (siehe Kapitel 10, Anhang I; LfU 2022). Die Prüfung bzw. korrekte Anwendung einzelner ökologischer Parameter, sowie die Erklärung unbestimmter Rechtsbegriffe stützen sich auf die „Hinweise zu zentralen unbestimmten Rechtsbegriffen des Bundesnaturschutzgesetzes“ der „Länderarbeitsgemeinschaft Naturschutz“ der Landesumweltministerien (LANA 2010).

Folgende Datengrundlagen wurden zur Erarbeitung der saP herangezogen:

- Ortseinsicht am 02.04.2025
- Daten der Artenschutzkartierung (ASK) im Umkreis von 3,0 km um das Plangebiet. Die Daten wurden vom Landesamt für Umwelt (LfU) zur Verfügung gestellt und durch den Bearbeiter ausgewertet. Es wurden nur Nachweise ab dem Jahr 1995 berücksichtigt.
- Bayerische Flachland-Biotopkartierung (Geobasisdaten des Bayerischen Landesamt für Umwelt (LfU 2025 im FIS-Natur Online-Viewer))
- Arteninformationen des Landesamtes für Umwelt zum Datenblatt 189 (Landkreis Traunstein): saP- relevante Arten (Online-Abfrage; LfU 2022)
- Rote Listen gefährdeter Tierarten Bayerns und Deutschlands (LfU (2017), BfN (2020), Meining et al. (2016), Grüneberg et al. (2020), Lindeiner (2015))

2. Charakterisierung des Untersuchungsgebietes und der näheren Umgebung

Das Planungsgebiet besitzt eine Größe von ca. 6500m² und befindet sich im Nordwesten des Gemeindegebietes von Siegsdorf. Es liegt in der Gemarkung Untersiegsdorf in unmittelbarer Nähe zur nördlich liegenden Autobahn A8 (siehe Abb. 1 und 2). Die Umsetzung der Bauvorhaben soll auf den Flurstücken 166/1, 166/4 und 166/5 umgesetzt werden.

Im Norden, Osten und Süden wird das Plangebiet von bestehenden Gebäuden (Wohn- und Gewerbebauten), Nebengebäuden, Viehstallungen und Grünanlagen begrenzt. Im Westen schließen Ackerflächen und ein Waldgebiet an.

Im Plangebiet selbst befinden sich bereits mehrere Wohngebäude mit Nebengebäuden und Privatgärten. Die zwei zu bebauenden Flächen stellen Grünflächen dar. Auf dem freien östlichen Flurstück sind einige Sträucher am Rande der Fläche, sowie ein Obstbaum mit einem Vogelhaus im Süden. Das freie Grundstück im Westen besteht zur Gänze aus einer Intensivwiese ohne weitere Gehölze.

Das Plangebiet liegt weder in einem nationalen noch internationalen Schutzgebiet. Ferner sind keine als Biotop kartierte Flächen im Eingriffsbereich vorhanden. Das zu untersuchende Gebiet befindet sich in der kontinentalen biogeographischen Region im Alpenvorland und liegt im Naturraum *Voralpines Moor- und Hügelland* (D66; nach Ssymank 1994).

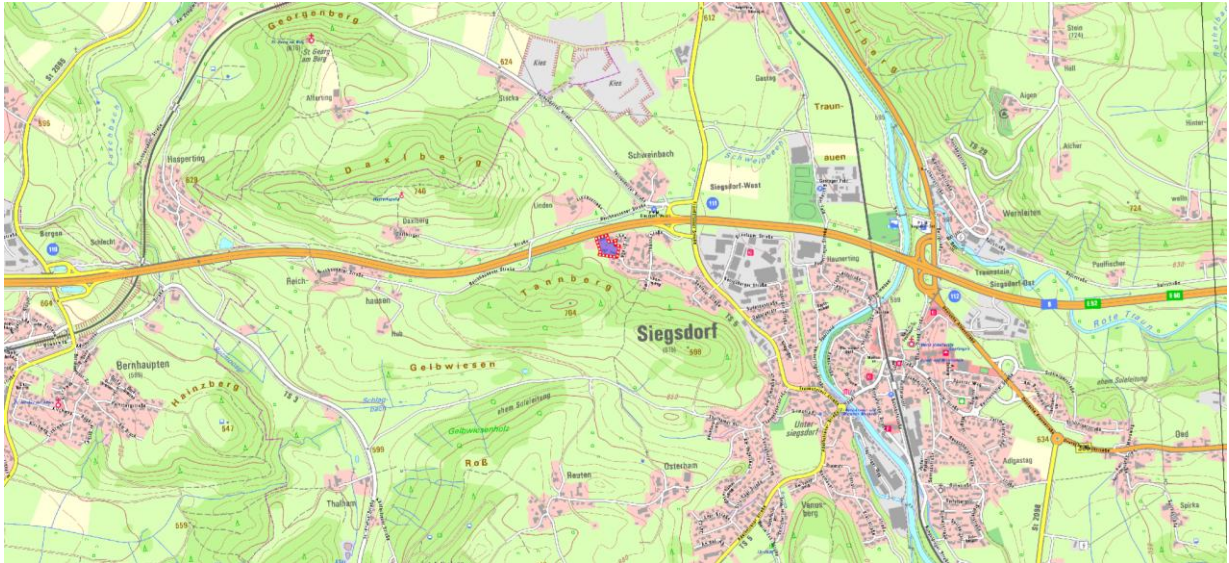


Abbildung 1: Plangebiet (rote Umrandung; ca. 6500 m²) in der Gemeinde Siegdsdorf, Lkr. Traunstein (Quelle: Topographische Karte (TK25), Mstb.: 1:10000; Geobasisdaten der Bayerischen Vermessungsverwaltung; FIS-Natur-Online Viewer: LfU 2025)



Abbildung 2: Plangebiet (rote Umrandung; ca. 6500m²), Biotop kartierte Fläche (rosa Flächen) in der Gemeinde Siegdsdorf, Lkr. Traunstein (Quelle: Luftbild; Mstb.: 1:2000; Geobasisdaten der Bayerischen Vermessungsverwaltung; FIS-Natur-Online Viewer: LfU 2025)

3. WIRKUNGEN DES VORHABENS

Nachfolgend werden die Wirkfaktoren aufgeführt, die vom Vorhaben ausgehen und in der Regel Beeinträchtigungen und Störungen der streng und europarechtlich geschützten Tier- und Pflanzenarten verursachen können. Es wird zwischen bau-/anlagen-/ und betriebsbedingten Wirkfaktoren unterschieden.

3.1. Baubedingte Wirkfaktoren

- Erhöhte Lärmentwicklung
- Erhöhtes Verkehrsaufkommen durch Baufahrzeuge
- Temporär begrenzte Bodenerschütterungen durch Baumaschinen und (Baustellen-) Verkehr

- Optische Störungen und Scheueffekte durch Baumaschinen und (Baustellen-) Verkehr
- Staub- und Abgasemission durch Baumaschinen und (Baustellen-) Verkehr
- Flächeninanspruchnahme

In Folge der genannten Wirkprozesse kann es zu temporären Verlusten bzw. Störungen von potentiellen Ruhe- und Fortpflanzungsstätten, Nahrungssuchgebieten oder Verbundhabitaten von störungsempfindlichen Tierarten im Plangebiet und im weiteren Umgriff kommen. Die Auswirkungen der Wirkprozesse werden als gering eingestuft.

3.2. Anlagenbedingte Wirkfaktoren

- Flächenumwandlung, Versiegelung und Reliefveränderungen

Durch die genannten Wirkprozesse sind negative Auswirkungen auf potentielle Ruhe- und Fortpflanzungsstätten, Nahrungssuchgebiet oder Verbundhabitate von störungsempfindlichen Tierarten im Plangebiet und im weiteren Umgriff zu erwarten. Diese werden als gering eingestuft.

3.3. Betriebsbedingte Wirkfaktoren

- Erhöhtes Verkehrsaufkommen durch Bewohner
- Erhöhte Lärmemission
- Wohn- und Gewerbenutzung
- Störung durch Beleuchtung

Durch die genannten Wirkprozesse kann es zu Vermeidungsverhalten und Scheueffekten von störungsempfindlichen Tierarten gegenüber dem neu entstandenen Gebiet kommen. In weiterer Folge kann es dadurch zu einem möglichen Verlust potentieller Funktionsbeziehungen im Gefüge von potentiellen Ruhe- und Fortpflanzungshabitaten, Nahrungs- und Jagdgebieten und Verbundhabitaten für sensible Tierarten im Plangebiet und im weiteren Umgriff kommen. Die Auswirkungen werden ebenfalls als mittelmäßig eingeschätzt.

4. VERMEIDUNGS- UND MINIMIERUNGSMÄßNAHMEN

4.1. Allgemeines

Folgende Vorkehrungen zur Vermeidung werden vorgesehen, um Gefährdungen (Schädigungen und Störungen) der nach den hier einschlägigen Regelungen geschützten Tier- und Pflanzenarten zu vermeiden oder zu mindern. Die Ermittlung der Verbotstatbestände gem. § 44 Abs. 1 i.V.m. Abs. 5 BNatSchG erfolgt unter Berücksichtigung folgender Vorkehrungen. Die Maßnahmen gelten ausschließlich auf die derzeit vorliegenden aktuellen Vorhaben/Eingriffe (Bebauung der freien Flächen auf den Flurstücken X und X). Bei Eingriffen in Bereiche, die außerhalb dieses Bereichs liegen, sind erneut Daten aufzunehmen und die Maßnahmen anzupassen, zu ergänzen oder gänzlich neue Maßnahmen zu erarbeiten. Alle Maßnahmen sind in Begleitung und Kontrolle einer ökologischen Baubegleitung durchzuführen.

4.1.1. Maßnahme M1: Vorgaben zur Gehölzentnahme

Ziel dieser Maßnahmen ist der Schutz europarechtlich geschützter Vogelarten, sowie deren Nester, Eier und Nestlinge.

Beschreibung der Maßnahme M1:

- Grundsätzlich sind alle Gehölze nur außerhalb der im § 39 Abs. 5 Nr. 2 BNatSchG festgelegten Brut-, Nist-, Lege- und Aufzuchtzeiten der Brutvögel zu fällen: Fällung nur 01.10. – 28.02.
- Vor der Fällung ist der Vogelkasten am Obstbaum im Flurstück 166/4 zu entfernen und in der Nähe erneut aufzuhängen. Die Umsetzung ist nur im o.g. Zeitraum zulässig

4.1.2. Maßnahme M2: Vorgaben zur Beleuchtung und Verglasung

Ziel der Maßnahme ist der Schutz von europarechtlich geschützten Vogel- und Fledermausarten vor Tötung und Verletzung (auch Kollisionen) in Folge von Irritationen durch neu installierte Beleuchtungen oder Reflektionen an großen Glasflächen oder anderen

Oberflächen (Vogelschlag), sowie vor erheblichen Störungen direkt an ihren Fortpflanzungs- und Ruhestätten bzw. in ihren Nahrungshabitaten durch bau-, anlagen- und betriebsbedingt erhöhten Lichtemissionen. Das Vogelschlagrisiko wird im vorliegenden Fall als sehr hoch eingestuft.

Beschreibung der Maßnahme M2:

- Jegliche Beleuchtungseinrichtungen zur Baustellenausführung sind mit ihrem Lichtkegel ausschließlich auf die vom Bauvorhaben betroffenen Bereiche zu richten
- Keine Beleuchtung der angrenzenden Bereiche
- Vorgaben für neu installierte Gebäudebeleuchtungen:
 - Geschlossene, nach unten gerichtete Leuchten
 - Beleuchtungseinrichtungen mit einem Hauptstrahlwinkel von unter 70°
 - Keine Dauerbeleuchtung, sondern Bewegungsmelder
 - UV-arme Leuchtmittel (LED-Leuchten, Amber-LEDs oder Natriumdampflampen); Farbtemperatur maximal 2700-3000 Kelvin
 - Verbindlicher Verzicht auf Kugelleuchten und Beleuchtungseinrichtungen mit ungerichtetem frei strahlendem Beleuchtungsbereich
- Alle Glasflächen müssen entspiegelt sein
- Vermeidung von größeren zusammenhängend Glasflächen- und Glasfassaden oder vogelsicher gestalten:
 - z.B. halbtransparente Materialien wie Milchglas, Glasbausteine, farbiges, satiniertes, mattiertes Glas oder Muster in den Scheiben (Lasern, Sandstrahlverfahren, Siebdruck o.ä.)
 - maximal 12% Außenreflexionsgrad
 - Keine Verwendung von Vogelsilhouetten- Aufkleber
 - Verzicht von Über-Eck-Verglasungen
- Gem. dem Leitfaden „Bewertung des Vogelschlagrisikos an Glasflächen“ (Tab. 3; Seite 27; LAG VSW 2021) ist stets die Kategorie 1 (gering) anzustreben und diese Vorgaben umzusetzen
- Die aktuellen Leitfäden sind zu beachten:
„Vermeidung von Vogelverlusten an Glasscheiben (LfU 2021) und „Vogelfreundliches Bauen mit Glas und Licht“ (Rössler 2023)

5. ARTENSCHUTZRECHTLICHE EINSCHÄTZUNG UND PROGNOSE ÜBER ZU ERWARTENDE VERSTÖßE GEGEN DIE VERBOTSTATBESTÄNDE GEM. § 44 ABS. 1 i.V.m. ABS. 5 BNATSCHG

Das Plangebiet wurde am 02.04.2025 begangen. Dabei wurden die Grünflächen, sowie alle Bäume im Plangebiet auf potentielle Quartiermöglichkeiten und Lebensräume für Tier- und Pflanzenarten untersucht. Die zu fällenden Bäume bzw. Gehölze wurden vor allem auf das Vorhandensein von Spalten, Rissen, Höhlungen, Altnester und ähnliches, die als Brut- und Nistmöglichkeiten dienen könnten, geprüft.

Ferne wurden die Daten der Artenschutzkartierung (ASK) des Landesamtes für Umwelt (LfU) für die nachfolgende Bewertung mit herangezogen:

5.1. Säugetiere

Im Plangebiet selbst sind keine geeigneten Strukturen, die sich als Fortpflanzungs- oder Nahrungshabitat für die saP- relevanten Arten *Lutra lutra* (Fischotter), *Castor fiber* (Europäischer Biber), *Dryomys nitedula* (Baumschläfer) oder *Muscardinus avellanarius* (Haselmaus) eignen, vorhanden.

Gattung *Chiroptera* (Fledermäuse)

Im Plangebiet sind keine Gebäude vorhanden, sodass Gebäudequartiere von Fledermäusen betroffen wären. Relevante Quartierstrukturen konnten an keinem der Gehölze festgestellt werden. Das Vorkommen von Lebensstätten von Fledermäusen wird im Eingriffsbereich mit hoher Sicherheit ausgeschlossen.

Die Gehölz- und Grünflächen im Westen und Norden werden aus fachlicher Sicht mit hinreichender Sicherheit als Flugroute (Leitlinie) und Nahrungshabitate genutzt. Störungen und Beeinträchtigungen dieser essentiellen Leitlinien sind zu vermeiden, indem keine nächtliche Dauerbeleuchtung festgelegt werden (siehe M2). Es kann überdies nicht ausgeschlossen werden, dass in den bestehenden Gebäuden bereits Fledermausquartiere vorhanden sind, die durch die zusätzliche Beleuchtung der Neubauten beeinträchtigt werden. Nachweise aus der Artenschutzkartierungen belegen Fledermausquartiere im näheren Umfeld.

Verstöße gegen die Verbotstatbestände (Störungsverbot nach § 44 Abs. 1 Nr. 2 BNatSchG, Schädigungsverbot von Lebensstätten nach § 44 Abs. 1 Nr. 3 BNatSchG und Tötungs- und Verletzungsverbot nach § 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG) sind demnach nicht zu erwarten.

Datenaufnahmen sind aus den o.g. Gründen in Kombination mit der Vermeidungsmaßnahme M2 aus fachlicher Sicht entbehrlich.

5.2. Vögel

Gebäudebrüter

Gebäude sind auf den freien Grundstücken im Plangebiet nicht vorhanden bzw. betroffen. Verstöße gegen die Verbotstatbestände gem. § 44 BNatSchG in Bezug auf Gebäudebrüter können demnach mit hoher Sicherheit ausgeschlossen werden.

Baum- und Baumhöhlenbrüter

An dem einzeln vorkommenden Obstbaum im Plangebiet konnten keine für Vögel relevanten Strukturen (Spechthöhlen, große Höhlungen) für Baumhöhlenbrüter, wie beispielsweise Trauerschnäpper oder Feldsperling erfasst werden. Horste bzw. Altnester waren am Obstbaum ebenso nicht sichtbar. Ein Vorkommen von Baumbrütern (Freibrüter) wie zum Beispiel Stieglitz, Bluthänfling oder Gartenrotschwanz kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, wird jedoch aufgrund der sehr wenigen und lockeren Gehölzbestände auf dem östlichen Grundstück nicht erwartet.

Boden- und Gebüschbrüter

Sensible und störungsempfindlichere Arten wie beispielsweise Goldammer, Dorn- und Klappergrasmücke, Feldlerche oder Kiebitz werden aufgrund der Kullisenwirkung (v.a. Gebäude/Wald) und geringen Flächengröße mit wenigen und nur lockeren gepflanzten Sträuchern im Plangebiet nicht erwartet.

Verstöße gegen die Verbotstatbestände (Störungsverbot nach § 44 Abs. 1 Nr. 2 BNatSchG, Schädigungsverbot von Lebensstätten nach § 44 Abs. 1 Nr. 3 BNatSchG und Tötungs- und Verletzungsverbot nach § 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG) werden mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht erfüllt, sofern Gehölzentfernungen ausschließlich außerhalb der Brutzeit und demnach nur im Zeitraum zwischen 01.10 und 28.02 stattfinden (M1). Störungen durch erhöhte Lichtemissionen, sowie Kollisionen von Brutvögeln an Glasscheiben (Vogelschlag) lassen sich reduzieren, indem vogelfreundliche Beleuchtungseinrichtungen und spezielle Glasscheiben installiert bzw. verwendet werden.

Werden die o.g. Maßnahmen umgesetzt, so sind Kartierungen zum Vorkommen von Brutvögeln entbehrlich.

5.3. Sonstige Tierarten

Aufgrund fehlender Strukturen, die sich als Brut- und Fortpflanzungsstätte oder Nahrungs- und Jagdhabitat erweisen, können weitere saP-relevante Reptilien-, Amphibien-, Schmetterlinge-, Libellen-, Käfer-, Weichtier- und Pflanzenarten im Plangebiet ausgeschlossen werden.

Für Reptilien ist das Plangebiet zu stark versiegelt. Ebenso fehlen trockene, überwiegend besonnte und schütter bewachsene Bereiche mit grabbarem Untergrund.

Stehende oder fließende Gewässer mit ausreichend Uferbewuchs oder feuchte Bereiche (Feuchtwiesen; Fahrspuren) sind im Plangebiet nicht vorhanden. Das Vorkommen von Amphibien-, Käfer-, Schmetterlings-, Weichtier- und Libellenarten wird mit hoher Sicherheit ausgeschlossen.

Altbäume mit größerem Mulmvolumen sind in den betroffenen Bäumen nicht vorhanden, sodass auch xylobionte Käferarten mit hoher Wahrscheinlichkeit im Plangebiet nicht vorkommen.

6. ZUSAMMENFASSUNG

Gegenstand der vorliegenden Relevanzprüfung zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP) zur Neuaufstellung des Bebauungsplans „Siegsdorf-Seelau“ auf den Flurstücken 166/1, 166/4 und 166/5 in der Gemeinde Siegsdorf, Gemarkung Untersiegsdorf, im Landkreis Traunstein in Oberbayern

Im Zuge dieser Prüfung wird abgeschätzt, ob durch das geplante Vorhaben mit Verstößen gegen die Verbotstatbestände (§ 44 Abs. 1 i.V.m. Abs. 5 BNatSchG) zu rechnen ist.

Das Plangebiet weist eine Gesamtfläche von ca. 6500 m² auf und befindet sich im Nordwesten des Gemeindegebietes von Siegsdorf an der Autobahn A8. Der Eingriffsbereich umfasst die oben genannten Grundstücke, wobei zum aktuellen Sachstand nur die Flurstücke 166/4 und 166/5 mit Neubauten errichtet werden sollen. Die übrige Bebauung wird als Bestand festgelegt und ist von Eingriffen ausgenommen.

Die zu bebauenden Grundstücke stellen nahezu gehölzfreie Grünflächen dar.

Lebensstätten von saP-relevanten Arten wird auf diesen Flächen kaum erwartet. Allenfalls könnten Baum- oder Gebüsch bewohnende Vogelarten wie Stieglitz, Bluthänfling oder Gartenrotschwanz in den wenig vorhandenen Gehölzen (Sträucher, Obstbaum) Brutplätze finden.

Tötungen und erhebliche Störungen der genannten Arten können mit Vermeidungsmaßnahmen M1 und M2 reduziert werden, sodass auch Verstöße gegen die Verbotstatbestände gem. § 44 Abs. 1 Nr. 2 und 3 BNatSchG nicht einschlägig sind (siehe Kap. 4).

Aus fachlicher Sicht sind mit Umsetzung der Maßnahmen M1 und M2 Kartierungen entbehrlich.

Die Relevanzprüfung ist mit der Unteren Naturschutzbehörde Traunstein abzustimmen.

7. LITERATURVERZEICHNIS

- Bauer, H.-G., Fiedler, W., & Bezzel, E. (2012). Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas. Wiebelsheim: AULA- Verlag.
- Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU). (2022). Vorkommen im Datenblatt 189 (Landkreis Traunstein). Abgerufen am 03.04.2025 <https://www.lfu.bayern.de/natur/sap/arteninformationen/ort/suche?nummer=189&typ=landkreis>
- Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU) (2019). Vogelschlag an Gebäuden. Augsburg. Abgerufen am 05.10.2020 von https://www.lfu.bayern.de/buerger/doc/uw_106_vogelschlag_an_glasflaechen_vermeiden.pdf
- Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU). (2025). Bayerisches Fachinformationssystem Naturschutz (Fin-Web- Online Viewer). Abgerufen am 03.04.2025 von <http://fisnat.bayern.de/finweb/>
- Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU). (2020). Arbeitshilfe- Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP): Prüfablauf. Augsburg.
- Bundesamt für Naturschutz (BfN). (2011). Regelung des § 44 Abs. 5 BNatSchG für Eingriffe und vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen). Abgerufen am 06.02.2019 von https://www.bfn.de/0306_eingriff-cef.html
- Bundesamt für Naturschutz (BfN) (Hrsg.). (2019). Leitfaden zur Neugestaltung und Umrüstung von Außenbeleuchtungsanlagen- Anforderungen an eine nachhaltige Außenbeleuchtung. in BfN- Skripten 543. 4. Auflage. Bonn- Bad Godesberg
- Grüneberg, C., H.-G. Bauer, H. Haupt, O. Hüppop, T. Ryslavý & P. Süßbeck. (2015). Rote Liste der Brutvögel Deutschlands, 5. Fassung. Berichte zum Vogelschutz, Band 52: 19-67
- Meinig, H.; Boye, P.; Dähne, M.; Hutterer, R. & Lang, J. (2020): Rote Liste und Gesamtartenliste der Säugetiere (Mammalia) Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (2): 73 S.
- Länderarbeitsgemeinschaft Naturschutz (LANA). (2010). Hinweise zu zentralen unbestimmten Rechtsbegriffen des Bundesnaturschutzgesetzes“. Abgerufen am 31. 01 2017 von https://www.bfn.de/fileadmin/MDB/documents/themen /eingriffsregelung/landa_unbestimmte %20Rechtsbegriffe.pdf.
- Meschede A. & Rudolph B.-U. (2004). Fledermäuse in Bayern. Stuttgart: Verlag Eugen Ulmer GmbH & Co.
- Rudolph B.-U., Schwandner J. & Fünfstück H.-J. (2016). Rote Liste und Liste der Brutvögel Bayerns. (Landesamt für Umwelt (LfU), Hrsg.) Augsburg.
- Ssymanik, A. (1994). Biogeografische Regionen und naturräumliche Haupteinheiten Deutschlands (Bde. Natur und Landschaft 69 (Heft 9): 395-406.). Münster.
- Stone, E. (2013). Bats and Lighting: Overview of current evidence. Abgerufen am 19. 09 2017 von http://www.bats.org.uk/pages/bats_and_lighting.html
- Süßbeck, P.; Andretzke, H.; Fischer, S.; K. Gedeon, T. Schikore; Schröder, K.; C. Sudfeldt (Hrsg.). (2005). Methodenstandards zur Erfassung der Brutvögel in Deutschlands. Radolfzell
- Voigt, C.C, C. Azam, J. Dekker, J. Ferguson, M. Fritze, S. Gazaryan, F. Hölker, G. Jones, N. Leader, D. Lewanzik, H.J.G.A Limpes, F. Mathews, J. Rydell, H. Schofield, K. Spoelstra, M. Zagmajster (2019). Leitfaden für die Berücksichtigung von Fledermäusen bei Beleuchtungsprojekten. EUROBATS Publication Series No. 8 (dt. Ausgabe). UNEP/EUROBATS Sekretariat, Bonn, Deutschland, 68 Seiten

8. ABBILDUNGSVERZEICHNIS

- Abbildung 1: Plangebiet (rote Umrandung; ca. 1,0 ha) in der Gemeinde Hausham, Lkr. Miesbach (Quelle: Topographische Karte (TK25), Mstb.: 1:10000: Geobasisdaten der Bayerischen Vermessungsverwaltung; FIS-Natur-Online Viewer: LfU 2025) 4
- Abbildung 2: Plangebiet (rote Umrandung; ca. 1500m²), Biotop kartierte Fläche (rosa Flächen), Landschaftsschutzgebiet (LSG; grüne Schraffur) in der Gemeinde Hausham, Lkr. Miesbach (Quelle: Luftbild; Mstb.: 1:3000: Geobasisdaten der Bayerischen Vermessungsverwaltung; FIS-Natur-Online Viewer: LfU 2025) 4
- Abbildung 3: Teilbereich des Plangebietes (rechts) in der Gemeinde Hausham; Blick in Richtung Norden (Mühl 27.01.2025) **Fehler! Textmarke nicht definiert.**
- Abbildung 4: Teilbereich des Plangebietes (rechts) in der Gemeinde Hausham; Blick in Richtung Norden (Mühl 27.01.2025) **Fehler! Textmarke nicht definiert.**
- Abbildung 5: Teilbereich des Plangebietes (rechts) in der Gemeinde Hausham; Blick in Richtung Norden (Mühl 27.01.2025) **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

Abbildung 6: Waldbestand östlich des Plangebietes in der Gemeinde Hausham; Blick in Richtung Nordosten (Mühl 27.01.2025)..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

Abbildung 7: Teilbereich des Plangebietes in der Gemeinde Hausham; Blick in Richtung Süden (Mühl 27.01.2025) **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

Abbildung 8: Teilbereich des Plangebietes in der Gemeinde Hausham; Blick in Richtung Westen (Mühl 27.01.2025) **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

9. ANHANG

9.1. Anhang I: saP- relevante Arten im Datenblatt 189 (Lkr. Traunstein; LfU 2022; bearbeitet)

Die nachfolgenden Tabellen zeigen die saP-relevanten Arten im Datenblatt 189 (Landkreis Traunstein). Für die **fett** markierten Arten wurde die Empfindlichkeit (E) gegenüber dem Vorhaben geprüft, da das Plangebiet für die jeweilige Art ein faktisches oder potentiell relevantes Ruhe- und Fortpflanzungshabitat und/oder Nahrungs- und Jagdhabitat darstellt.

Vorkommen im Datenblatt 189 (Landkreis Traunstein)								
Artengruppe	NW	PO	E	Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	RLB	RLD	EHZ K
Gefäßpflanzen		0		Europäischer Frauenschuh	<i>Cypripedium calceolus</i>	3	3	u
Gefäßpflanzen		0		Kriechender Sumpfschirm, Kriechende Sellerie	<i>Helosciadium repens</i>	2	2	u
Gefäßpflanzen		0		Sommer-Wendelähre	<i>Spiranthes aestivalis</i>	2	2	u
Gefäßpflanzen	(ASK)	0		Sumpf-Glanzkraut	<i>Liparis loeselii</i>	2	2	u
Gefäßpflanzen		0		Sumpf-Siegwurz	<i>Gladiolus palustris</i>	2	2	u
Käfer		0		Alpenbock	<i>Rosalia alpina</i>	2	2	g
Käfer		0		Scharlach-Plattkäfer	<i>Cucujus cinnaberinus</i>		1	g
Käfer		0		Schmalbindiger Breitflügel-Tauchkäfer	<i>Graphoderus bilineatus</i>	0	1	s
Käfer		0		Schwarzer Grubenlaufkäfer	<i>Carabus variolosus nodulosus</i>	2	1	s
Kriechtiere		0		Äskulapnatter	<i>Zamenis longissimus</i>	2	2	u
Kriechtiere		0		Schlingnatter	<i>Coronella austriaca</i>	2	3	u
Kriechtiere	(ASK)	0		Zauneidechse	<i>Lacerta agilis</i>	3	V	u
Libellen		0		Große Moosjungfer	<i>Leucorrhinia pectoralis</i>	2	3	u
Libellen		0		Grüne Flußjungfer	<i>Ophiogomphus cecilia</i>	V		g
Libellen		0		Östliche Moosjungfer	<i>Leucorrhinia albifrons</i>	1	2	u
Libellen		0		Zierliche Moosjungfer	<i>Leucorrhinia caudalis</i>	1	3	u
Lurche		0		Alpensalamander	<i>Salamandra atra</i>			u
Lurche		0		Europäischer Laubfrosch	<i>Hyla arborea</i>	2	3	u
Lurche		0		Gelbbauchunke	<i>Bombina variegata</i>	2	2	s
Lurche		0		Kleiner Wasserfrosch	<i>Pelophylax lessonae</i>	3	G	?
Lurche		0		Nördlicher Kammmolch	<i>Triturus cristatus</i>	2	3	u
Lurche		0		Springfrosch	<i>Rana dalmatina</i>	V	V	g
Säugetiere		0		Bechsteinfledermaus	<i>Myotis bechsteinii</i>	3	2	u
Säugetiere		0		Braunes Langohr	<i>Plecotus auritus</i>		3	g
Säugetiere		0		Breitflügel-Fledermaus	<i>Eptesicus serotinus</i>	3	3	u
Säugetiere		0		Europäischer Biber	<i>Castor fiber</i>		V	g
Säugetiere	(ASK)	0		Fischotter	<i>Lutra lutra</i>	3	3	u
Säugetiere		0		Fransenfledermaus	<i>Myotis nattereri</i>			g

Säugetiere		0	Graues Langohr	<i>Plecotus austriacus</i>	2	1	s
Säugetiere		0	Große Bartfledermaus	<i>Myotis brandtii</i>	2		u
Säugetiere	(ASK)	0	Großer Abendsegler	<i>Nyctalus noctula</i>		V	u
Säugetiere	(ASK)	0	Großes Mausohr	<i>Myotis myotis</i>			u
Säugetiere		0	Haselmaus	<i>Muscardinus avellanarius</i>		V	u
Säugetiere		0	Kleinabendsegler	<i>Nyctalus leisleri</i>	2	D	u
Säugetiere	(ASK)	0	Kleine Bartfledermaus	<i>Myotis mystacinus</i>			u
Säugetiere		0	Kleine Hufeisennase	<i>Rhinolophus hipposideros</i>	2	2	s
Säugetiere		0	Mopsfledermaus	<i>Barbastella barbastellus</i>	3	2	u
Säugetiere		0	Mückenfledermaus	<i>Pipistrellus pygmaeus</i>	V		g
Säugetiere	(ASK)	0	Nordfledermaus	<i>Eptesicus nilssonii</i>	3	3	u
Säugetiere	(ASK)	0	Rauhautfledermaus	<i>Pipistrellus nathusii</i>			u
Säugetiere		0	Wasserfledermaus	<i>Myotis daubentonii</i>			g
Säugetiere		0	Weißbrandfledermaus	<i>Pipistrellus kuhlii</i>			g
Säugetiere		0	Wimperfledermaus	<i>Myotis emarginatus</i>	1	2	u
Säugetiere		0	Zweifelfledermaus	<i>Vespertilio murinus</i>	2	D	u
Säugetiere	(ASK)	0	Zwergfledermaus	<i>Pipistrellus pipistrellus</i>			g
Schmetterlinge		0	Apollofalter	<i>Parnassius apollo</i>	2	2	s
Schmetterlinge	(ASK)	0	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling	<i>Phengaris nausithous</i>	V	V	u
Schmetterlinge		0	Gelbringfalter	<i>Lopinga achine</i>	2	2	s
Schmetterlinge	(ASK)	0	Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling	<i>Phengaris teleius</i>	2	2	s
Schmetterlinge		0	Schwarzer Apollo	<i>Parnassius mnemosyne</i>	2	2	s
Schmetterlinge		0	Thymian-Ameisenbläuling	<i>Phengaris arion</i>	2	3	s
Vögel		0	Alpenbraunelle	<i>Prunella collaris</i>		R	
Vögel		0	Alpendohle	<i>Pyrrhocorax graculus</i>		R	
Vögel		0	Alpenschnepf	<i>Lagopus muta helvetica</i>	R	R	
Vögel		0	Alpenstrandläufer	<i>Calidris alpina</i>		1	R:g
Vögel		0	Auerhuhn	<i>Tetrao urogallus</i>	1	1	B:s
Vögel		0	Bartmeise	<i>Panurus biarmicus</i>	R		B:g
Vögel		0	Baumfalke	<i>Falco subbuteo</i>		3	B:g, R:g
Vögel		0	Baumpieper	<i>Anthus trivialis</i>	2	V	B:s
Vögel		0	Bekassine	<i>Gallinago gallinago</i>	1	1	B:s, R:g
Vögel		0	Bergfink	<i>Fringilla montifringilla</i>			R:g
Vögel		0	Berglaubsänger	<i>Phylloscopus bonelli</i>			B:u
Vögel		0	Bergpieper	<i>Anthus spinoletta</i>			B:u
Vögel		0	Beutelmeise	<i>Remiz pendulinus</i>	V	1	B:s
Vögel		0	Birkhuhn	<i>Lyrurus tetrix</i>	1	2	B:s
Vögel		0	Blässhuhn	<i>Fulica atra</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Blaukehlchen	<i>Luscinia svecica</i>			B:g
Vögel		0	Bluthänfling	<i>Linaria cannabina</i>	2	3	B:s, R:u
Vögel		0	Brachvogel	<i>Numenius arquata</i>	1	1	B:s, R:u
Vögel		0	Brandgans	<i>Tadorna tadorna</i>	R		B:g, R:g
Vögel		0	Braunkehlchen	<i>Saxicola rubetra</i>	1	2	B:s, R:u
Vögel		0	Bruchwasserläufer	<i>Tringa glareola</i>		1	R:g
Vögel	(ASK)	0	Dohle	<i>Coloeus monedula</i>	V		B:g, R:g

Vögel		0	Dorngrasmücke	<i>Curruca communis</i>	V		B:g
Vögel		0	Dreizehenspecht	<i>Picoides tridactylus</i>			B:g
Vögel		0	Drosselrohrsänger	<i>Acrocephalus arundinaceus</i>	3		B:g
Vögel		0	Eisvogel	<i>Alcedo atthis</i>	3		B:g
Vögel	(ASK)	0	Erlenzeisig	<i>Spinus spinus</i>			B:u
Vögel		0	Feldlerche	<i>Alauda arvensis</i>	3	3	B:s
Vögel		0	Feldschwirl	<i>Locustella naevia</i>	V	2	B:g
Vögel	(ASK)	0	Feldsperling	<i>Passer montanus</i>	V	V	B:u, R:g
Vögel		0	Felsenschwalbe	<i>Ptyonoprogne rupestris</i>	R		B:g
Vögel		0	Fischadler	<i>Pandion haliaetus</i>	1	3	B:s, R:g
Vögel		0	Flussregenpfeifer	<i>Charadrius dubius</i>	3	V	B:g, R:g
Vögel		0	Flußseeschwalbe	<i>Sterna hirundo</i>	3	2	B:s, R:?
Vögel		0	Flussuferläufer	<i>Actitis hypoleucos</i>	1	2	B:s, R:g
Vögel		0	Gänsesäger	<i>Mergus merganser</i>		3	B:g, R:g
Vögel		0	Gartenrotschwanz	<i>Phoenicurus phoenicurus</i>	3		B:u
Vögel	(ASK)	0	Gelbspötter	<i>Hippolais icterina</i>	3		B:u
Vögel	(ASK)	0	Goldammer	<i>Emberiza citrinella</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Goldregenpfeifer	<i>Pluvialis apricaria</i>		1	R:g
Vögel		0	Grauammer	<i>Emberiza calandra</i>	1	V	B:s, R:u
Vögel		0	Graugans	<i>Anser anser</i>			B:g, R:g
Vögel	(ASK)	0	Graureiher	<i>Ardea cinerea</i>	V		B:u, R:g
Vögel	(ASK)	0	Grauspecht	<i>Picus canus</i>	3	2	B:u
Vögel	(ASK)	0	Grünspecht	<i>Picus viridis</i>			B:g
Vögel	(ASK)	0	Habicht	<i>Accipiter gentilis</i>	V		B:u
Vögel		0	Habichtskauz	<i>Strix uralensis</i>	R	R	B:g
Vögel		0	Haselhuhn	<i>Tetrastes bonasia</i>	3	2	B:u
Vögel		0	Haubentaucher	<i>Podiceps cristatus</i>			B:g, R:g
Vögel	(ASK)	0	Hausperling	<i>Passer domesticus</i>	V		B:u
Vögel		0	Höckerschwan	<i>Cygnus olor</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Hohltaube	<i>Columba oenas</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Kampfläufer	<i>Calidris pugnax</i>	0	1	R:u
Vögel		0	Karmingimpel	<i>Carpodacus erythrinus</i>	1	V	B:u
Vögel		0	Kiebitz	<i>Vanellus vanellus</i>	2	2	B:s, R:s
Vögel	(ASK)	0	Klappergrasmücke	<i>Curruca curruca</i>	3		B:u
Vögel		0	Kleinspecht	<i>Dryobates minor</i>	V	3	B:g
Vögel		0	Kleinsumpfhuhn	<i>Zapornia parva</i>		3	B:u, R:u
Vögel		0	Knäkente	<i>Spatula querquedula</i>	1	1	B:s, R:g
Vögel		0	Kolbenente	<i>Netta rufina</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Kormoran	<i>Phalacrocorax carbo</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Kornweihe	<i>Circus cyaneus</i>	0	1	R:g

Vögel		0	Kranich	<i>Grus grus</i>	1		B:u, R:g
Vögel		0	Krickente	<i>Anas crecca</i>	3	3	B:u, R:g
Vögel	(ASK)	0	Kuckuck	<i>Cuculus canorus</i>	V	3	B:g
Vögel		0	Lachmöwe	<i>Chroicocephalus ridibundus</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Löffelente	<i>Spatula clypeata</i>	1	3	B:u, R:g
Vögel		0	Mauertläufer	<i>Tichodroma muraria</i>	R	R	
Vögel	(ASK)	0	Mauersegler	<i>Apus apus</i>	3		B:u
Vögel	(ASK)	0	Mäusebussard	<i>Buteo buteo</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Mehlschwalbe	<i>Delichon urbicum</i>	3	3	B:u, R:g
Vögel		0	Mittelmeermöwe	<i>Larus michahellis</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Mittelspecht	<i>Dendrocoptes medius</i>			B:g
Vögel		0	Moorente	<i>Aythya nyroca</i>	0	1	R:g
Vögel		0	Nachtigall	<i>Luscinia megarhynchos</i>			B:g
Vögel		0	Nachtreiher	<i>Nycticorax nycticorax</i>	R	2	B:g, R:g
Vögel	(ASK)	0	Neuntöter	<i>Lanius collurio</i>	V		B:g
Vögel		0	Pfeifente	<i>Mareca penelope</i>	0	R	R:g
Vögel		0	Pirol	<i>Oriolus oriolus</i>	V	V	B:g
Vögel		0	Prachtaucher	<i>Gavia arctica</i>			R:g
Vögel		0	Purpureiher	<i>Ardea purpurea</i>	R	R	B:g, R:g
Vögel		0	Raubwürger	<i>Lanius excubitor</i>	1	1	B:s, R:u
Vögel	(ASK)	0	Rauchschwalbe	<i>Hirundo rustica</i>	V	V	B:u, R:g
Vögel		0	Raufußkauz	<i>Aegolius funereus</i>			B:g
Vögel		0	Reiherente	<i>Aythya fuligula</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Ringdrossel	<i>Turdus torquatus</i>			B:u
Vögel		0	Rohrdommel	<i>Botaurus stellaris</i>	1	3	B:s, R:g
Vögel		0	Rohrschwirl	<i>Locustella luscinioides</i>			B:g
Vögel		0	Rohrweihe	<i>Circus aeruginosus</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Rotdrossel	<i>Turdus iliacus</i>			R:g
Vögel		0	Rothalstaucher	<i>Podiceps grisegena</i>			R:g
Vögel		0	Rotmilan	<i>Milvus milvus</i>	V		B:g, R:g
Vögel		0	Rotschenkel	<i>Tringa totanus</i>	1	2	B:s, R:?
Vögel		0	Saatkrähe	<i>Corvus frugilegus</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Schellente	<i>Bucephala clangula</i>			B:g, R:s
Vögel		0	Schilfrohsänger	<i>Acrocephalus schoenobaenus</i>			B:g
Vögel		0	Schleiereule	<i>Tyto alba</i>	3		B:u
Vögel		0	Schnatterente	<i>Mareca strepera</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Schwarzhalstaucher	<i>Podiceps nigricollis</i>	2	3	B:u, R:g
Vögel		0	Schwarzkehlchen	<i>Saxicola rubicola</i>	V		B:g

Vögel		0	Schwarzkopfmöwe	<i>Ichthyaeetus melanocephalus</i>	R		B:g, R:g
Vögel		0	Schwarzmilan	<i>Milvus migrans</i>			B:g, R:g
Vögel	(ASK)	0	Schwarzspecht	<i>Dryocopus martius</i>			B:g
Vögel		0	Schwarzstorch	<i>Ciconia nigra</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Seeadler	<i>Haliaeetus albicilla</i>	R		B:g, R:g
Vögel		0	Seidenreiher	<i>Egretta garzetta</i>			R:g
Vögel		0	Silbermöwe	<i>Larus argentatus</i>		V	R:u
Vögel		0	Silberreiher	<i>Egretta alba</i>		R	R:g
Vögel		0	Singschwan	<i>Cygnus cygnus</i>			R:g
Vögel	(ASK)	0	Sperber	<i>Accipiter nisus</i>			B:g
Vögel		0	Sperlingskauz	<i>Glaucidium passerinum</i>			B:g
Vögel		0	Spießente	<i>Anas acuta</i>		2	R:g
Vögel	(ASK)	0	Star	<i>Sturnus vulgaris</i>		3	B:g, R:g
Vögel		0	Steinadler	<i>Aquila chrysaetos</i>	R	R	
Vögel		0	Steinschmätzer	<i>Oenanthe oenanthe</i>	1	1	B:s, R:g
Vögel		0	Stelzenläufer	<i>Himantopus himantopus</i>			
Vögel		0	Steppenmöwe	<i>Larus cachinnans</i>			R:g
Vögel		0	Sternaucher	<i>Gavia stellata</i>			R:g
Vögel	(ASK)	0	Stieglitz	<i>Carduelis carduelis</i>	V		B:u, R:g
Vögel	(ASK)	0	Stockente	<i>Anas platyrhynchos</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Sturmmöwe	<i>Larus canus</i>	R		B:g, R:g
Vögel		0	Tafelente	<i>Aythya ferina</i>		V	B:u, R:u
Vögel		0	Teichhuhn	<i>Gallinula chloropus</i>		V	B:g, R:g
Vögel		0	Teichrohrsänger	<i>Acrocephalus scirpaceus</i>			B:g
Vögel		0	Trauerschnäpper	<i>Ficedula hypoleuca</i>	V	3	B:g, R:g
Vögel		0	Trauerseeschwalbe	<i>Chlidonias niger</i>	0	3	R:g
Vögel		0	Tüpfelsumpfhuhn	<i>Porzana porzana</i>	1	3	B:s, R:g
Vögel	(ASK)	0	Turmfalke	<i>Falco tinnunculus</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Turteltaube	<i>Streptopelia turtur</i>	2	2	B:s
Vögel		0	Uferschnepfe	<i>Limosa limosa</i>	1	1	B:s, R:u
Vögel		0	Uhu	<i>Bubo bubo</i>			B:g
Vögel		0	Wachtel	<i>Coturnix coturnix</i>	3	V	B:u
Vögel		0	Wachtelkönig	<i>Crex crex</i>	2	1	B:s, R:u
Vögel	(ASK)	0	Waldkauz	<i>Strix aluco</i>			B:g
Vögel		0	Waldlaubsänger	<i>Phylloscopus sibilatrix</i>	2		B:s
Vögel		0	Waldohreule	<i>Asio otus</i>			B:g, R:g
Vögel		0	Waldrapp	<i>Geronticus eremita</i>	0	0	R:s
Vögel		0	Waldschnepfe	<i>Scolopax rusticola</i>		V	B:g, R:?
Vögel		0	Waldwasserläufer	<i>Tringa ochropus</i>	R		B:g, R:g
Vögel		0	Wanderfalke	<i>Falco peregrinus</i>			B:g

Vögel	(ASK)	0	Wasseramsel	<i>Cinclus cinclus</i>			B:g
Vögel		0	Wasserralle	<i>Rallus aquaticus</i>	3	V	B:g, R:g
Vögel		0	Weißbrückenspecht	<i>Dendrocopos leucotos</i>	3	2	B:u
Vögel		0	Weißstorch	<i>Ciconia ciconia</i>		V	B:g, R:g
Vögel		0	Wendehals	<i>Jynx torquilla</i>	1	3	B:s
Vögel		0	Wespenbussard	<i>Pernis apivorus</i>	V	V	B:g, R:g
Vögel		0	Wiedehopf	<i>Upupa epops</i>	1	3	B:s, R:g
Vögel		0	Wiesenpieper	<i>Anthus pratensis</i>	1	2	B:s
Vögel		0	Wiesenweihe	<i>Circus pygargus</i>	R	2	B:g, R:g
Vögel		0	Zitronenzeisig	<i>Carduelis citrinella</i>		3	
Vögel		0	Zwergdommel	<i>Ixobrychus minutus</i>	1	3	B:s, R:?
Vögel		0	Zwergsäger	<i>Mergellus albellus</i>			R:g
Vögel		0	Zwergschnäpper	<i>Ficedula parva</i>	2	V	B:u
Vögel		0	Zwergschnepfe	<i>Lymnocyptes minimus</i>	0		R:g
Vögel		0	Zwergtaucher	<i>Tachybaptus ruficollis</i>			B:g, R:g
Weichtiere		0	Gebänderte Kahnschnecke	<i>Theodoxus transversalis</i>	1	1	s
Weichtiere		0	Gemeine Flussmuschel	<i>Unio crassus agg.</i>	1	1	s
Weichtiere		0	Zierliche Tellerschnecke	<i>Anisus vorticulus</i>	2	1	u

Erläuterungen zur Tabelle

Erhaltungszustand in der kontinentalen biogeographischen Region (EKZ) Deutschlands bzw. Bayerns (Vögel) mit Brut -und Zugstatus (LfU 2015a)	
EZK	
s	ungünstig/schlecht
u	ungünstig/unzureichend
g	günstig
?	unbekannt
Brut- und Zugstatus	
B	Brutvorkommen
R	Rastvorkommen
D	Durchzügler
S	Sommervorkommen
W	Wintervorkommen
Nachweis (= NW)	
Lebensraum (=L)	
X	Nachweis der Art durch Bestandserfassung im Untersuchungsgebiet festgestellt
(X)	Nachweis der Art im Umkreis (gesichtet oder gehört)
ASK	Nachweis der Art durch Artenschutzkartierung im Untersuchungsgebiet vorhanden
(ASK)	Nachweis der Art durch Artenschutzkartierung in weniger als 2,5 km Umkreis vorhanden
0	kein Nachweis der Art im Untersuchungsgebiet
Potentielles Vorkommen (= PO)	
X	Potentielles Vorkommen der Art im Untersuchungsgebiet aufgrund der Habitatstruktur als Fortpflanzungs- und/oder Nahrungshabitat möglich
0	Potentielles Vorkommen der Art im Untersuchungsgebiet aufgrund der Habitatstruktur und Lebensweise der Art mit hoher Sicherheit auszuschließen
Wirkungsempfindlichkeit der Art (= E)	
X	Wirkungsempfindlichkeit gegeben, oder nicht auszuschließen, dass Verbotstatbestände ausgelöst werden können
0	Wirkungsempfindlichkeit (sehr) gering, sodass mit hoher Wahrscheinlichkeit keine Verbotstatbestände ausgelöst werden. Eine Beeinträchtigung der lokalen Population ist auszuschließen

Rote Listen gefährdeter Arten Bayerns (Fische 2021, Lurche 2019, Kriechtiere 2019, Libellen 2017, Säugetiere 2017, Tagfalter 2016, Vögel 2016 und alle anderen Artengruppen 2003) bzw. Deutschlands (Säugetiere 2020, Pflanzen 2018, Wirbellose 2016, weitere Wirbeltiere 2015-1998)

Kategorie	Beschreibung
*	nicht gefährdet
-	nicht bewertet
0	Ausgestorben oder verschollen
1	Vom Aussterben bedroht
2	Stark gefährdet
3	Gefährdet
G	Gefährdung anzunehmen, aber Status unbekannt
R	Extrem seltene Arten und Arten mit geografischer Restriktion
V	Arten der Vorwarnliste
D	Daten defizitär

9.2. Anhang II: Auszug aus der Artenschutzkartierung (LfU 2025; bearbeitet Mühl 2025)

Die nachfolgende Tabelle zeigt einen Auszug aus der Artenschutzkartierung des Landesamtes für Umwelt (LfU) (Online-Daten) mit Artnachweisen von saP-relevanten Arten im Umkreis von 2,5 km um das Plangebiet. Es wurden Daten zwischen 1995 und 2025 berücksichtigt.

ID	RW	HW	Objekt	Lebensraum	Art	NWM	NWS	STA	AN	M	W	Jahr	Fundort
81410335	772895	5304011	FLUSSLAUF DER TRAUN ZWISCHEN LOHHAEUSL UND WIESEN	Fluß	Wasseramsel	AD	S	C	2	1	1	1996	
81410336	772829	5305060	WALDHANG (HOCHBERG) N WERNLEITEN	Mischwald	Dohle	AD	S	A	1			1996	
81410336	772829	5305060	WALDHANG (HOCHBERG) N WERNLEITEN	Mischwald	Grünspecht	AD	S	B	2	1	1	1996	
81410336	772829	5305060	WALDHANG (HOCHBERG) N WERNLEITEN	Mischwald	Habicht	AD	S	A	1			1996	
81410336	772829	5305060	WALDHANG (HOCHBERG) N WERNLEITEN	Mischwald	Sperber	AD	S	B	2	1	1	1996	
81410378	770726	5303777	DAXLBERG, WIESEN UND WEIDEN	Wiesen und Weiden / Grünland	Neuntöter	AD	S	C	2	1	1	1997	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Dohle	AD	S	A	1			1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Erlenzeisig	AD	S	B	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Feldsperling	AD	S	A	1			1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Gelbspötter	AD	S	B	2	1	1	1997	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Gelbspötter	AD	S	B	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Goldammer	AD	S	B	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Graureiher	AD	S	OA	1			1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Grauspecht	AD	S	B	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Habicht	AD	S	A	1			1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Hausperling	AD	S	C	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Klappergrasmücke	AD	S	B	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Kuckuck	AD	S	B	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Mäusebussard	AD	S	B	2	1	1	1997	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Mäusebussard	AD	S	C	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Mauersegler	AD	S	B	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Mehlschwalbe	AD	S	C	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Rauchschwalbe	AD	S	C	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Schwarzspecht	AD	S	B	2	1	1	1998	

81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Sperber	AD	S	B	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Star	AD	S	B	2	1	1	1997	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Star	AD	S	C	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Stieglitz	AD	S	B	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Stockente	AD	S	C	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Turmfalke	AD	S	B	2	1	1	1998	
81410379	771563	5303359	FICHTEN-BUCHENWALD MIT RANDGEBUESCHEN NW SIEGSDORF	Mischwald	Waldkauz	AD	S	B	2	1	1	1998	
81410394	769933	5303182	ROTMOOS NE BERNHaupten	Flachmoor / Anmoor / Sumpf	Dunkler Wiesenknopf- Ameisenbläuling	AD	S		5			2001	
81410394	769933	5303182	ROTMOOS NE BERNHaupten	Flachmoor / Anmoor / Sumpf	Heller Wiesenknopf- Ameisenbläuling	AD	S		3			2001	
81410419	772885	5303610	TRAUN, UM SIEGSDORF	Fluß	Wasseramsel	AD	S	C	10	5	5	1998	
81410473	769672	5304674	HOCHSTAUDENFLUR AM GRABENSTÄTTER MÜHLBACH S VACHEN DORF	Feuchte und nasse Hochstaudenfluren, planar bis montan	Dunkler Wiesenknopf- Ameisenbläuling	AD	S		8			2001	
81410479	770633	5305817	BAHNBA-SCHUNG ZWISCHEN VACHENDORF UND AXDORF	Magerrasen incl. Pionierstadien	Dunkler Wiesenknopf- Ameisenbläuling	AD	S		10			2001	
81410592	769716	5303362	FLACHMOORAREAL AM ROTMOOSGRABEN E VON BERNHaupten (GESAMTAREAL)	Flachmoor / Anmoor / Sumpf	Sumpf-Glanzkraut		S		25			1998	
81410792	769744	5303228	Bernhaupten / Rotmoos 1	Quellmoor	Sumpf-Glanzkraut		S		359			2009	
81410793	769875	5303169	Bernhaupten / Rotmoos 2	Quellmoor	Sumpf-Glanzkraut		S		114			2009	
81410794	769877	5303217	Bernhaupten / Rotmoos 3	Quellmoor	Sumpf-Glanzkraut		S		4			2009	
81410795	769912	5303186	Bernhaupten / Rotmoos 4	Quellmoor	Sumpf-Glanzkraut		S		32			2009	
81410797	770064	5303048	Bernhaupten / Rotmoos 6	Quellmoor	Sumpf-Glanzkraut		S		13			2009	
81410798	770106	5303027	Bernhaupten / Rotmoos 7	Quellmoor	Sumpf-Glanzkraut		S		156			2009	
81410799	769722	5303202	Bernhaupten Rotmoos, Hangquellmoore am Rotmoosgraben	Seggen- od. binsenreiche Nasswiesen, Sümpfe	Dunkler Wiesenknopf- Ameisenbläuling	AD	S	WB	8			2021	
81410799	769722	5303202	Bernhaupten Rotmoos, Hangquellmoore am Rotmoosgraben	Seggen- od. binsenreiche Nasswiesen, Sümpfe	Dunkler Wiesenknopf- Ameisenbläuling		S	YY	0			2022	
81411048	773073	5301258	Bahnlinie zwischen Weißer Traun und Staatsstraße 2098, agrenzend Extensivgrünland und am linken Ufer der Traun Mischwald	Bahngelände	Zauneidechse	AD	S		1			2011	
81411072	773274	5301826	Bruecke	Fließgewässer	Fischotter	OA	AA		1			2013	
81411086	771844	5303471	83313 Siegsdorf, Seelauerstr., Wohnhaus	Gebäude, ein- bis zweistöckig	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	S		10			2007	
81411086	771844	5303471	83313 Siegsdorf, Seelauerstr., Wohnhaus	Gebäude, ein- bis zweistöckig	Rauhautfledermaus	OA	S	EF	1			1999	
81411087	771883	5306221	83278 Traunstein/Seiboldsdorf, Am Lohfeld, Haus (2)	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	S		1			1998	
81411087	771883	5306221	83278 Traunstein/Seiboldsdorf, Am Lohfeld, Haus (2)	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	S		1			2011	

81411091	773208	5302372	83313 Siegsdorf, Sulzbergstr., Reihenhaus	Gebäude, ein- bis zweistöckig	Zwergfledermaus	JU	S	FN	1			1996	
81411097	773215	5302951	83313 Siegsdorf, Sparzerweg, Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	AA		1			1993	
81411097	773215	5302951	83313 Siegsdorf, Sparzerweg, Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)		S	YY	0			2006	
81411097	773215	5302951	83313 Siegsdorf, Sparzerweg, Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)		AZ	YY	0			2007	
81411098	772630	5302544	83313 Siegsdorf, Neumayerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	S		1			2005	
81411098	772630	5302544	83313 Siegsdorf, Neumayerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)		S	YY	0			2010	
81411098	772630	5302544	83313 Siegsdorf, Neumayerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	OA	OA	20			2014	
81411098	772630	5302544	83313 Siegsdorf, Neumayerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Zwergfledermaus	OA	S		30			1992	
81411098	772630	5302544	83313 Siegsdorf, Neumayerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Zwergfledermaus	OA	S		52			1993	
81411098	772630	5302544	83313 Siegsdorf, Neumayerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Zwergfledermaus		S	YY	0			2002	
81411098	772630	5302544	83313 Siegsdorf, Neumayerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Zwergfledermaus	OA	S		1			2006	
81411098	772630	5302544	83313 Siegsdorf, Neumayerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Zwergfledermaus		AZ	YY	0			2007	
81411098	772630	5302544	83313 Siegsdorf, Neumayerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Zwergfledermaus	OA	AZ	OA	15			2013	
81411099	772487	5303124	83313 Siegsdorf, Wohnhaus, Haunertinger Str.	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	S		58			1998	
81411099	772487	5303124	83313 Siegsdorf, Wohnhaus, Haunertinger Str.	Gebäude (-teil)	Kleine Bartfledermaus	OA	S		29			1992	
81411099	772487	5303124	83313 Siegsdorf, Wohnhaus, Haunertinger Str.	Gebäude (-teil)	Kleine Bartfledermaus	OA	S		3			1992	
81411099	772487	5303124	83313 Siegsdorf, Wohnhaus, Haunertinger Str.	Gebäude (-teil)	Kleine Bartfledermaus	OA	S		90			2002	
81411099	772487	5303124	83313 Siegsdorf, Wohnhaus, Haunertinger Str.	Gebäude (-teil)	Kleine Bartfledermaus	OA	AZ		12			2005	
81411099	772487	5303124	83313 Siegsdorf, Wohnhaus, Haunertinger Str.	Gebäude (-teil)	Kleine Bartfledermaus	OA	AZ		43			2005	
81411099	772487	5303124	83313 Siegsdorf, Wohnhaus, Haunertinger Str.	Gebäude (-teil)	Kleine Bartfledermaus	OA	S		1			2006	
81411099	772487	5303124	83313 Siegsdorf, Wohnhaus, Haunertinger Str.	Gebäude (-teil)	Kleine Bartfledermaus	AD	AZ		58			2007	
81411104	771368	5301860	83313 Siegsdorf- Alzing, Adelholzenerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	AZ		40			2005	
81411104	771368	5301860	83313 Siegsdorf- Alzing, Adelholzenerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	AA		1			2005	
81411104	771368	5301860	83313 Siegsdorf- Alzing, Adelholzenerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	S		2			2006	
81411104	771368	5301860	83313 Siegsdorf- Alzing, Adelholzenerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	JU	FQ		2			2013	
81411104	771368	5301860	83313 Siegsdorf- Alzing, Adelholzenerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	JU	FQ	OA	1			2013	
81411104	771368	5301860	83313 Siegsdorf- Alzing, Adelholzenerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	AD	AZ	OA	43			2013	
81411104	771368	5301860	83313 Siegsdorf- Alzing, Adelholzenerstr., Haus	Gebäude (-teil)	Zwergfledermaus	OA	S	RH	1			1992	
81411107	772956	5303162	83313 Siegsdorf, Kirche	Kirche	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	AA		1			2006	
81411107	772956	5303162	83313 Siegsdorf, Kirche	Kirche	Fledermäuse (unbestimmt)		S	0	0			2008	
81411107	772956	5303162	83313 Siegsdorf, Kirche	Kirche	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	AA		1			2020	
81411110	772904	5303043	83313 Siegsdorf, Einzelnachweise	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	S	EF	1			2013	
81411110	772904	5303043	83313 Siegsdorf, Einzelnachweise	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Kleine Bartfledermaus	AD	S	EF	1	1		2021	Seelauerstraße 43
81411110	772904	5303043	83313 Siegsdorf, Einzelnachweise	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Nordfledermaus	OA	UD	JH	1			1990	
81411110	772904	5303043	83313 Siegsdorf, Einzelnachweise	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Rauhautfledermaus	OA	S		1			2000	

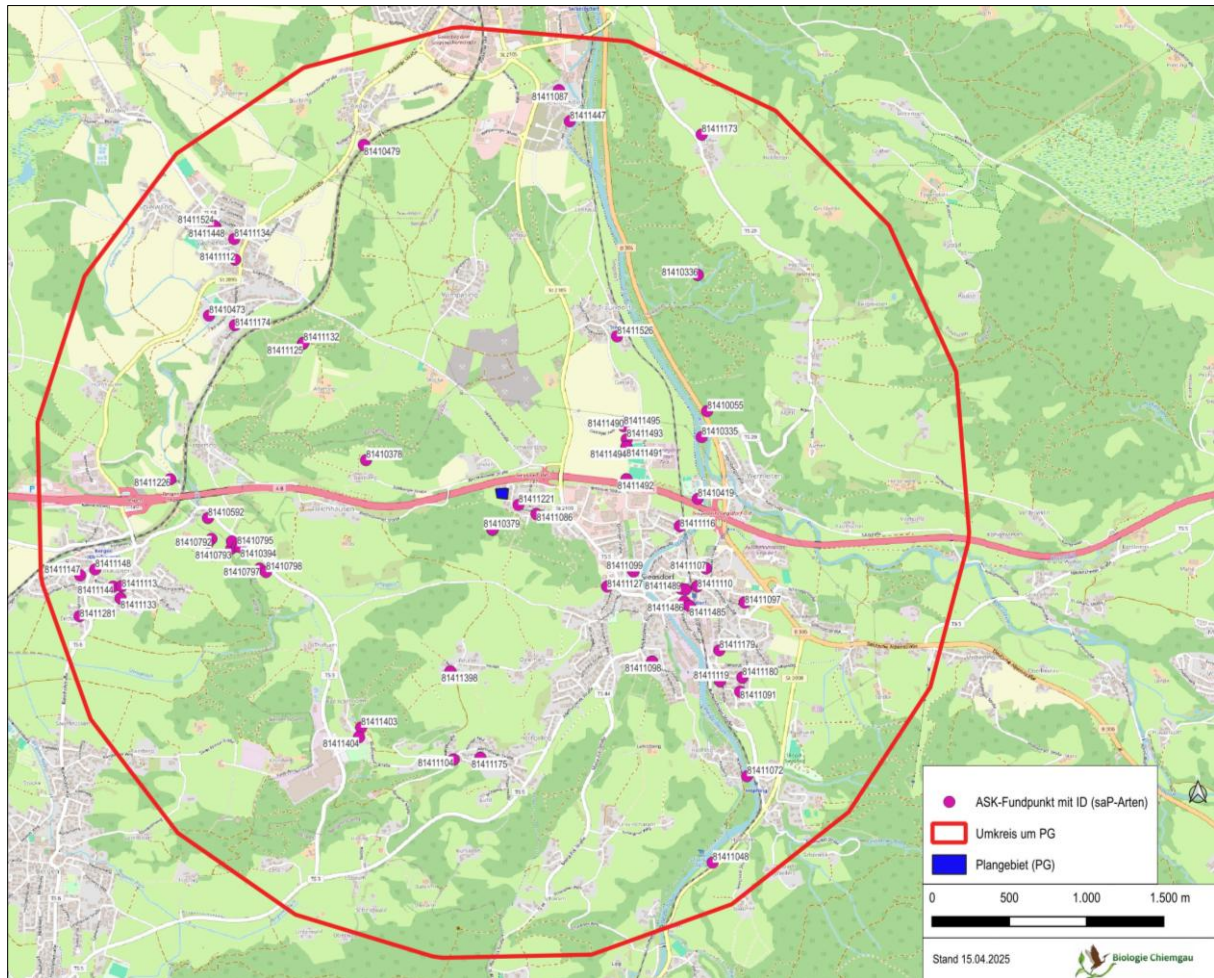
81411110	772904	5303043	83313 Siegsdorf, Einzelnachweise	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Rauhautfledermaus	AD	S	OA	1			2015	
81411112	769827	5305043	83377 Vachendorf, Kirche	Kirche	Fledermäuse (unbestimmt)		S	0	0			2001	
81411112	769827	5305043	83377 Vachendorf, Kirche	Kirche	Fledermäuse (unbestimmt)		S	0	0			2006	
81411113	769174	5302899	Bernhaupten, Kirche	Kirche	Fledermäuse (unbestimmt)		S	0	0			2001	
81411113	769174	5302899	Bernhaupten, Kirche	Kirche	Fledermäuse (unbestimmt)		S	0	0			2006	
81411116	772776	5303429	83313 Siegsdorf, Traunfeldstr., Wohnhaus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	S		10			2000	
81411116	772776	5303429	83313 Siegsdorf, Traunfeldstr., Wohnhaus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	OA		4			2014	
81411119	773075	5302435	83313 Siegsdorf, Sonnenstr., Wohnhaus	Gebäude, ein- bis zweistöckig	Fledermäuse (unbestimmt)		S	YY	0			2005	
81411119	773075	5302435	83313 Siegsdorf, Sonnenstr., Wohnhaus	Gebäude, ein- bis zweistöckig	Fledermäuse (unbestimmt)		S	YY	0			2006	
81411119	773075	5302435	83313 Siegsdorf, Sonnenstr., Wohnhaus	Gebäude, ein- bis zweistöckig	Zwergfledermaus	OA	AZ		41			2001	
81411119	773075	5302435	83313 Siegsdorf, Sonnenstr., Wohnhaus	Gebäude, ein- bis zweistöckig	Zwergfledermaus	JU	AZ		11			2001	
81411119	773075	5302435	83313 Siegsdorf, Sonnenstr., Wohnhaus	Gebäude, ein- bis zweistöckig	Zwergfledermaus	AD	AZ		30			2001	
81411119	773075	5302435	83313 Siegsdorf, Sonnenstr., Wohnhaus	Gebäude, ein- bis zweistöckig	Zwergfledermaus	JU	S		1			2006	
81411119	773075	5302435	83313 Siegsdorf, Sonnenstr., Wohnhaus	Gebäude, ein- bis zweistöckig	Zwergfledermaus	OA	AZ		18			2006	
81411119	773075	5302435	83313 Siegsdorf, Sonnenstr., Wohnhaus	Gebäude, ein- bis zweistöckig	Zwergfledermaus	OA	AZ		24			2007	
81411119	773075	5302435	83313 Siegsdorf, Sonnenstr., Wohnhaus	Gebäude, ein- bis zweistöckig	Zwergfledermaus	OA	AZ		1			2007	
81411119	773075	5302435	83313 Siegsdorf, Sonnenstr., Wohnhaus	Gebäude, ein- bis zweistöckig	Zwergfledermaus		AZ	YY	0			2013	
81411125	770287	5304514	Alferring, Kirche am Waldrand	Kirche	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	UD		1			2008	
81411127	772320	5303019	83313 Siegsdorf, Am Himmelreich	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	S		3			2007	
81411132	770291	5304521	Vachendorf, Nebenkirche St.Georg	Kirche	Fledermäuse (unbestimmt)		S	YY	0			2001	
81411132	770291	5304521	Vachendorf, Nebenkirche St.Georg	Kirche	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	AA		1			2006	
81411133	769170	5302820	Bernhaupten, 83346 Bergen, Lichtweg	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	S		1			2005	
81411133	769170	5302820	Bernhaupten, 83346 Bergen, Lichtweg	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)		S	YY	0			2006	
81411133	769170	5302820	Bernhaupten, 83346 Bergen, Lichtweg	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	AZ		5			2007	
81411133	769170	5302820	Bernhaupten, 83346 Bergen, Lichtweg	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	S		1			2008	
81411134	769816	5305176	83377 Vachendorf, Schulstr.	Gebäude (-teil)	Gattung Pipistrellus	OA	S	RH	3			2006	
81411144	769120	5302894	Bernhaupten, Bernhauptenerstr.	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	AA		1			2011	
81411147	768902	5302959	Bergen, Bahnhofstr.	Gebäude, ein- bis zweistöckig	Zwergfledermaus	OA	AZ		50			2013	
81411148	768998	5303001	Bernhaupten, Einzelfunde	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Großer Abendsegler	TA	S	EF	1			2013	
81411173	772819	5305970	83278 Traunstein, Höfen, Haus	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	S		1			2013	
81411174	769842	5304618	83377 Vachendorf, Reichhausener Str., Haus	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Zwergfledermaus	AD	S	GE	1		1	2014	
81411175	771542	5301878	83313 Siegsdorf/Alzing, Dr.-Liegl-Straaße, Haus	Haus	Zwergfledermaus	JU	S	OA	1	1		2014	
81411175	771542	5301878	83313 Siegsdorf/Alzing, Dr.-Liegl-Straaße, Haus	Haus	Zwergfledermaus	AD	AZ		30	1		2014	
81411179	773063	5302634	83313 Siegsdorf, Sonnenstraße, Haus	Haus	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	AA	RH	1			2014	
81411180	773219	5302464	83313 Siegsdorf, Reifelbergstraße, Haus	Haus	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	AZ		1			2013	
81411180	773219	5302464	83313 Siegsdorf, Reifelbergstraße, Haus	Haus	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	OA		1			2015	
81411221	771725	5303526	83313 Siegsdorf, Seelauer Str., Wohnhaus	Gebäude (-teil)	Gattung Pipistrellus	TA	S		1			2013	
81411226	769462	5303604	83377 Vachendorf, Schlecht, Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	JU	OA	OA	1			2015	Die Tiere hängen sich an die Innenseite des Scheunentors.

81411226	769462	5303604	83377 Vachendorf, Schlecht, Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	AD	AZ	OA	43			2015	Wochenstube befindet sich hinter dem Windbrett (S/O). Innenseite des Tors. W
81411281	768909	5302694	83346 Bergen-Bernhaupten, Bahnhofstr., Haus	Gebäude (-teil)	Fledermäuse (unbestimmt)	JU	S	OA	1			2017	
81411398	771326	5302429	83313 Siegsdorf, Reuten, Bauernhof	Gebäude (-teil)	Gattung Myotis	OA	LA	JH	1			2019	Kuhstall
81411398	771326	5302429	83313 Siegsdorf, Reuten, Bauernhof	Gebäude (-teil)	Gattung Pipistrellus	OA	LA	JH	1			2019	Kuhstall
81411398	771326	5302429	83313 Siegsdorf, Reuten, Bauernhof	Gebäude (-teil)	Zwergfledermaus	OA	LA	JH	1			2019	Kuhstall
81411403	770761	5302044	83313 Bad Adelholzen, Kapelle	Kirche	Fledermäuse (unbestimmt)		S	0	0			2020	
81411404	770750	5301981	83313 Bad Adelholzen, Adelholzener Str., Haus	Haus	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	AA	RH	1			2020	
81411404	770750	5301981	83313 Bad Adelholzen, Adelholzener Str., Haus	Haus	Großes Mausohr	OA	AA		1			2020	
81411447	771961	5306023	83278 Traunstein/Seiboldsdorf, Am Lohfeld, Haus (1)	Haus	Zwergfledermaus	JU	S	EF	1			2020	
81411448	769692	5305249	83377 Vachendorf, Spielwanger Str., Haus, Einzelnachweise	Haus	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	S	GE	1			2021	Spielwanger Str. 16
81411485	772858	5302915	S des geschotterten Parkplatzes, mäßig gut geeignetes Eidechsenhabitat von ca. 1000 qm Fläche	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Zauneidechse	AD	S		1	1		2020	
81411485	772858	5302915	S des geschotterten Parkplatzes, mäßig gut geeignetes Eidechsenhabitat von ca. 1000 qm Fläche	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Zauneidechse	AD	S		1		1	2020	
81411485	772858	5302915	S des geschotterten Parkplatzes, mäßig gut geeignetes Eidechsenhabitat von ca. 1000 qm Fläche	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Zauneidechse	SA	S		1			2020	
81411486	772819	5302923	Gebäude zum Abbruch vorgesehen	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Hausesperling	AD	S	C	2			2020	
81411487	772824	5302941	große Laubbäume	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Stieglitz	AD	S	B	3			2020	
81411488	772829	5303020	Wohn- und Geschäftshaus	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Hausesperling	AD	S	C	2			2020	
81411488	772829	5303020	Wohn- und Geschäftshaus	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Mauersegler	AD	S	C	1			2020	
81411489	772798	5303024	Gebäude Hauptstr. 11	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Mauersegler	AD	S	C	10			2020	
81411490	772387	5304062	nahe bei N exponierter Terrassenkante	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Zauneidechse	AD	S		2		2	2018	
81411490	772387	5304062	nahe bei N exponierter Terrassenkante	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Zauneidechse	JU	S		1			2018	
81411491	772410	5303930	Ö exponierte Terrassenkante	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Zauneidechse	AD	S		1	1		2018	
81411491	772410	5303930	Ö exponierte Terrassenkante	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Zauneidechse	AD	S		1		1	2018	
81411491	772410	5303930	Ö exponierte Terrassenkante	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Zauneidechse	JU	S		1			2018	
81411492	772418	5303719	ostexponierte Terrassenkante	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Zauneidechse	AD	S		1			2018	
81411492	772418	5303719	ostexponierte Terrassenkante	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Zauneidechse	SA	S		1	1		2018	
81411493	772410	5303978	am Weidezaun westlich des Sportplatzes	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling	AD	SP		2			2018	
81411494	772410	5303903	Gebüsch an Terrassenkante	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Goldammer	AD	S	B	1			2018	

81411495	772388	5304080	altes Krähenne in alter Eiche	Sonstiges / ohne Lebensraumangabe (ASK)	Turmfalke	AD	S	C	1			2018	
81411524	769681	5305258	83377 Vachendorf, Spielwanger Straße, Haus	Haus	Zwergfledermaus	JU	S	C	1			2023	
81411526	772321	5304642	83313 Siegsdorf, Traundorf, Traundorf, Haus	Haus	Fledermäuse (unbestimmt)	OA	S	RH	1			2023	

Erläuterungen zur Tabelle

ID	ID vom Fundort
RW	Rechtswert (Gauss-Krüger-Koordinatensystem Zone 4)
HW	Hochwert (Gauss-Krüger-Koordinatensystem Zone 4)
AN	Anzahl
M	Männchen
W	Weibchen
Jahr	Jahr der Datenerfassung
NW-Stadium (NW-Sta)	
AD	Adult, Imago
EI	Ei, Gelege, Laich, Laichballen, Laichschnur
JU	Juvenil, Jungtier, Hüpfeling
KS	Kotspur, Kotauswurf
OA	ohne Angabe
PU	Puppe
SA	Subadult
TA	Totfund Adult
TJ	Totfund Juvenil
Nachweismethode (NW-M)	
AZ	Ausflugszählung
BD	Bat Detector
LA	Lautanalyse nach LfU-Kriterien
NF	Netzfang
OA	ohne Angabe
R	Ruf
S	Sicht
SR	Sicht und Rufe
SS	Selektive Suche
Status (Sta)	
O	potentieller Fledermausfundort
XX	Art erloschen/verschollen
AA	Art angetroffen
A	mögliches brüten/Brutzeitfeststellung
B	wahrscheinlich brütend
C	sicher brütend
EF	Einzelfund außerhalb Quartier
JH	Jagdhabitat
N	Nahrungssuche
RA	Raumnutzung ohne nähere Angaben



10. FOTODOKUMENTATION



Abbildung 3: Östlicher Teilbereich des Plangebietes mit zu bebauendem Grundstück 166/4, Gmd. Siegsdorf, Lkr. Traunstein (Mühl 03.04.2025)



Abbildung 4: Westlicher Teilbereich des Plangebietes mit zu bebauenden Grundstücken 166/1 und 166/5, Gmd. Siegsdorf, Lkr. Traunstein (Mühl 03.04.2025)